



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Werbeagentur Kelly WebTech, nachfolgend genannt "Kelly WebTech".

Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten ab sofort für alle Leistungen, es sei denn, daß hiervon abweichende Bedingungen ausdrücklich schriftlich vereinbart worden sind. Gegenbestätigungen des Auftraggebers unter Hinweis auf seine Geschäftsbedingungen werden hiermit widersprochen. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte.

§ 1 Angebot und Preise

Sämtliche von Kelly WebTech abgegebenen Angebote sind freibleibend. Erst mit der schriftlichen Bestätigung von Aufträgen durch Kelly WebTech werden diese für Kelly WebTech verbindlich. Die Preise verstehen sich ausschließlich Mehrwertsteuer. Zusatzvereinbarungen werden extra berechnet. Ein entsprechendes Angebot wird dem Auftraggeber vorab zur Genehmigung vorgelegt.

§ 2 Auftragserteilung

Erteilte Aufträge sind nach Erhalt der Auftragsbestätigung Festaufträge, wenn der Auftragsbestätigung nicht sofort widersprochen wird. Die in der Auftragsbestätigung genannten Termine sind für beide Seiten verbindlich und können nicht einseitig, ohne Zustimmung des anderen Vertragspartners geändert werden. Sofern durch Umstände, die der Auftraggeber zu vertreten hat, Ausfallzeiten entstehen, werden diese dem Auftraggeber berechnet. Dies gilt auch für Unterbrechung und vorzeitigen Abbruch eines Auftrages, wenn die Ursache dafür nicht durch Kelly WebTech zu vertreten ist.

Die Schaltzusagen für alle Medien werden für Kelly WebTech erst dann rechtsverbindlich, wenn eine verbindliche Rückbestätigung durch die betreffenden Werbeträger vorliegt.

§ 3 Verpackungs- und Versandkosten

Verpackungs- und Versandkosten gehen zu Lasten des Auftraggebers. Bei Lieferung an Kelly WebTech trägt der Auftraggeber die Fracht- u. Portokosten frei Haus an Kelly WebTech.

§ 4 Nutzungsrecht

Der Auftraggeber nutzt die von Kelly WebTech erbrachten Leistungen ausschließlich für den vorher vereinbarten Zweck. Darüber hinausgehende Nutzungen müssen vorher schriftlich vereinbart und aus urheberrechtlichen Gründen vertraglich geregelt sein. Konzepte, Strategien und Systeme, die von

Kelly WebTech erbracht wurden, werden immer nur für ein juristisch selbständiges Unternehmen erstellt. Die Nutzung über angeschlossene und verbundene Unternehmen muß gesondert vertraglich geregelt sein.

§ 5 Zahlungsbedingungen

Der Rechnungsbetrag ist, soweit nicht eine andere Zahlungsweise vereinbart wird, ohne Rücksicht auf evtl. vorzubringende Beanstandungen innerhalb von 7 Tagen ab dem Datum der Rechnung rein netto fällig. Wird die Zahlungsfrist überschritten, so können Verzugszinsen in Höhe von mindestens 5% über dem jeweiligen Lombardsatz der Dt. Bundesbank berechnet werden, sofern von Kelly WebTech nicht ein höherer Schaden nachgewiesen wird. Kelly WebTech kann für alle Leistungen eine Vorauszahlung von bis zu 50% des Auftragswertes berechnen. Fremdkosten können als komplette Vorauszahlung berechnet werden.

§ 6 Gewährleistung

Die von Kelly WebTech erbrachten Leistungen basieren in der Regel auf den Vorgaben und Briefings des Auftraggebers. Für Fehler, Mißverständnisse und Veränderungen, die auf falsche oder unvollständige Angaben des Auftraggebers zurückzuführen sind, ist dieser allein verantwortlich. Der Auftraggeber stellt Kelly WebTech von allen etwaigen Ansprüchen Dritter frei, sofern die anspruchsauslösende Leistung von Kelly WebTech auf den vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Vorlagen beruht.

Kelly WebTech legt dem Auftraggeber regelmäßig Zwischenergebnisse, Entwürfe und Vorschläge vor, die von diesem innerhalb einer von Kelly WebTech vorgegebenen angemessenen Zeit zu kontrollieren, zu genehmigen oder sofort zu korrigieren sind. Wird die Zeitvorgabe durch den Auftraggeber überschritten, ohne daß dies vorher mit Kelly WebTech schriftlich abgestimmt wurde, haftet der Auftraggeber für alle daraus entstehenden Verzögerungsschäden.

Mängel an den Leistungen von Kelly WebTech müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen nach Kenntnisnahme schriftlich geltend gemacht werden. Anderenfalls sind Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen. Dieser Ausschluß gilt nicht außerhalb des kaufmännischen Verkehrs bei nicht offensichtlichen Mängeln. Unabhängig von der jeweiligen gesetzlichen Regelung hat Kelly WebTech das Recht, seine Leistungen nachzubessern. Erst nach dreimaligem Fehlschlagen der Nachbesserung leben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Auftraggebers wieder auf.

§ 7 Copyrights

Der Kunde ist insbesondere verpflichtet, alle rechtliche Verantwortung, insbesondere in Hinblick auf Urheber-, Jugendschutz- und Presserecht und das "Recht am eigenen Bild", für beauftragte Veröffentlichungen zu übernehmen und nur Texte und Bilder zu veröffentlichen bzw. zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen, an denen er ein entsprechendes Nutzungsrecht besitzt und zu denen das ggf. erforderliche Einverständnis Abgebildeter Personen vorliegt.

Das Copyright auf alle durch uns erstellten Arbeiten verbleibt bei Kelly WebTech.

§ 8 Haftung

Für Verschulden bei der Durchführung der zu erbringenden Leistung Kelly WebTech bis zur Höhe des Rechnungsbetrages des betreffenden Auftrages. Weiter gehende Schadenersatzansprüche aus Vertragsverletzung, aus Verletzung von Pflichten bei Vertragshandlungen und aus unerlaubter Handlung sowie weiter gehende Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen. Im kaufmännischen Verkehr sind darüber hinaus Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit und Verzug ausgeschlossen. Im nichtkaufmännischen Verkehr sind sie auf die Höhe des Rechnungsbetrages des betreffenden Auftrages begrenzt.

Der vorstehende Ausschluß und die vorstehende Begrenzung der Haftung entfallen, sofern Kelly WebTech Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten hat. Im kaufmännischen Verkehr hat Kelly WebTech den Vorsatz und die grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen nicht zu vertreten, soweit deren Verschulden nicht die Hauptinhalte des Vertrages betrifft. In den übrigen Fällen ist im kaufmännischen Verkehr die Haftung für grobe Fahrlässigkeit auf den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses voraussehbaren Schaden der Höhe nach begrenzt.

Kelly WebTech übernimmt für die erstellten Texte, Gestaltungen und Maßnahmen keine Rechtsprüfung. Diese Prüfungen übernimmt der Auftraggeber über seine eigenen Rechtsberater.

§ 9 Konkurrenzausschluß

Kelly WebTech akzeptiert prinzipiell keine Regelungen zum Konkurrenzausschluß und ist ausdrücklich berechtigt, für gleiche und ähnliche Produkte und Hersteller tätig zu werden.

§ 10 Datenschutz

Für alle Aufträge gelten die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes. Die vertrauliche Behandlung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen und Informationen wird Kelly WebTech im Rahmen der für Werbeagenturen üblichen Arbeitsweise sichergestellt.

§ 11 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und, soweit gesetzlich zulässig, ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Standort von Kelly WebTech. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen nicht berührt.

§ 12 Urheberrecht

Der Auftraggeber räumt Kelly WebTech das Recht ein, das Logo von Kelly WebTech und ein Impressum in die Websites des Auftraggebers einzubinden und diese miteinander und der Website von Kelly WebTech zu verlinken. Der Auftraggeber wird alle Schutzvermerke wie Copyright-Vermerke und andere Rechtsvorbehalte unverändert übernehmen. Dies gilt insbesondere auch für die im Programmcode angebrachten Hinweise auf den Urheber. Der Auftraggeber soll unbedingt die Rechnung bezahlen, bevor er die von Kelly WebTech programmierten Website online stellt.

Kelly WebTech behält sich das Recht vor, erbrachte Leistungen wie Entwürfe und Objekte, auch wenn sie auf Vorlagen des Auftraggebers beruhen, zu Präsentationszwecken zu verwenden, insbesondere die Website des Auftraggebers in eine Referenzliste zu Werbezwecken aufzunehmen und entsprechende Links zu setzen.

§ 13 Änderung der AGB:

Wir sind jederzeit dazu berechtigt, unsere AGB zu ändern. Sollte der Kunde innerhalb von 4 Wochen den neuen AGB nicht widersprechen, entfalten die neuen AGB Ihre Wirksamkeit auf bestehende Verträge und Zahlungsverbindungen. Widerspricht der Kunde innerhalb der genannten Frist den neuen AGB, sind wir dazu berechtigt den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu ändern, an dem die neuen AGB gelten sollen.

(Stand: August 2010)